

PROTOKOLL

**zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr
der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.
am Mittwoch, dem 30. Januar 2013**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend:

- Amos, Karl Heinz, Erster Beigeordneter

Anwesende Ausschussmitglieder:

- Thierolf-Jöckel, Sigrid-Maline, Vorsitzende (Grüne)
- Friedt, Michael (SPD)
- Veit, Heiko (WFH)
- Weichel, Karl (SPD)
- Heyl, Horst (KAH)
- Klein, Hartmut (KAH)
- Krawitz, Helmer (KAH)
- Maruhn, Lars (CDU)

Anwesende Mitarbeiter/innen der Verwaltung:

- Muhn, Axel, Oberamtsrat
- Enders, Volker, Bauamt, Schriftführer

Feststellung Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende, Sigrid-Maline Thierolf-Jöckel eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Änderung der Tagesordnung

keine

Tagesordnungspunkte

- | TOP | Gem. Vertr.
Drucks.Nr | |
|------------|----------------------------------|---|
| 1 | | Genehmigung des Protokolls zur gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr und des Haupt- und Finanzausschusses vom 05. Dezember 2012.

- ohne Änderungen einstimmig zugestimmt. |
| 2 | | Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Höchst i. Odw. für das Haushaltsjahr 2013
- Beratung und Beschlussempfehlung

Produktbereich 09 (Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation)

Teilergebnishaushalt 0910 (Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen)
- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilfinanzhaushalt 0910 (Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen)
- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Produktbereich 10 (Bauen und Wohnen)

Teilergebnishaushalt 1010 (Bau- und Grundstücksordnung)
- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilergebnishaushalt 1020 (Wohnbauförderung)
- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilfinanzhaushalt 1020 (Wohnbauförderung)
- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilergebnishaushalt 1030 (Denkmalschutz und -pflege)
- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilfinanzhaushalt 1030 (Denkmalschutz und -pflege)
- ohne Änderungen mit 4 Ja Stimmen bei 4 Enthaltungen einstimmig zugestimmt. |

Produktbereich 11 (Ver- und Entsorgung)

Teilergebnishaushalt 1110 (Wasserversorgung)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilergebnishaushalt 1120 (Abwasserentsorgung)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilergebnishaushalt 1130 (Abfallwirtschaft)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Produktbereich 12 (Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV)

Teilergebnishaushalt 1210 (Gemeindestraßen)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Für folgende Sachkonten wurden Erläuterungen gewünscht:

6120000

6165000

Teilfinanzhaushalt 1210 (Gemeindestraßen)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilergebnishaushalt 1220 (Straßenreinigung)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilfinanzhaushalt 1220 (Straßenreinigung)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilergebnishaushalt 1230 (Parkeinrichtungen)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilergebnishaushalt 1240 (ÖPNV)

- ohne Änderungen mit 4 Ja Stimmen bei 4 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilfinanzhaushalt 1240 (ÖPNV)

- ohne Änderungen mit 4 Ja Stimmen bei 4 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Produktbereich 13 (Natur- und Landschaftspflege)

Teilergebnishaushalt 1310 (Öffentliches Grün/Landschaftsbau)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilfinanzhaushalt 1310 (Öffentliches Grün/Landschaftsbau)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilergebnishaushalt 1320 (Öffentliche Gewässer/wasserbauliche Anlagen)

- ohne Änderungen mit 4 Ja Stimmen bei 4 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilfinanzhaushalt 1320 (Öffentliche Gewässer/wasserbauliche Anlagen)

- ohne Änderungen mit 4 Ja Stimmen und 2 Nein Stimmen bei 2 Enthaltungen mehrheitlich zugestimmt.

Teilergebnishaushalt 1330 (Friedhofs- und Bestattungswesen)

- ohne Änderungen mit 3 Ja Stimmen und 3 Nein Stimmen bei 2 Enthaltungen bei Stimmengleichheit abgelehnt.

Gemeindevertreter Hartmut Klein (KAH) fragt an, warum noch keine neue Friedhofssatzung vorliegt. Erster Beigeordneter Karl Heinz Amos (SPD) erläutert, dass der Gemeindevorstand beabsichtigt, einen Mitarbeiter der Verwaltung soweit zu schulen, dass eine gerichtsfeste Gebührenkalkulation im eigenen Haus erstellt werden kann.

Die Schulung soll im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit von der DEKRA durchgeführt werden.

Der Schulungstermin muss noch festgelegt werden.

Gemeindevertreter Lars Maruhn (CDU) beantragt den bisherigen Schriftverkehr dem Ausschuss vorzulegen.

Beschluss:

- einstimmig zugestimmt.

Teilfinanzhaushalt 1330 (Friedhofs- und Bestattungswesen)

- ohne Änderungen mit 4 Ja Stimmen bei 4 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilergebnishaushalt 1340 (Land- und Forstwirtschaft)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Teilfinanzhaushalt 1340 (Land- und Forstwirtschaft)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

Produktbereich 14 (Umweltschutz)

Teilergebnishaushalt 1410 (Umweltschutzmaßnahmen)

- ohne Änderungen mit 5 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

3**Mitteilungen und Anfragen****Anfragen:****1. Besucherzentrum Haselburg**

Gemeindevertreter Lars Maruhn (CDU) fragt an, ob bereits eine Kostenaufstellung zum Bau des Besucherzentrums Haselburg vorliegt.

Erster Beigeordneter Karl Heinz Amos (SPD) antwortet, dass die Mittel für die Dauerausstellung noch nicht verausgabt sind und somit noch keine endgültige Kostenaufstellung erstellt werden kann.

2. Änderung der Verkehrsführung in Mümling Grumbach

Gemeindevertreter Hartmut Klein (KAH) stellt aus eigener Beobachtung fest, dass als Schleichweg zum Bauhof und zur Hacke-Lutz-Mühle von einigen Verkehrsteilnehmern gesperrte Feldwege benutzt werden. Die Gemeinde soll hier verstärkt Kontrollen durchführen.

Erster Beigeordneter Karl Heinz Amos (SPD) erläutert dazu, dass derzeit Verhandlungen mit Hessen Mobil laufen. Die Verhandlungen gehen dahin, im Zuge der Deckenerneuerung zwischen Höchst und Mümling Grumbach die B45 im Ausfahrtbereich von der Straße „Im Wolfsgrund“ umzumarkieren, damit die Sperrung innerorts überflüssig wird.

3. Umleitung OD Etzen Gesäß über die K85

Gemeindevertreter Karl Weichel (SPD) stellt fest, dass durch die Umleitungsstrecke über die K85 der Verkehr in Mümling Grumbach erheblich zugenommen hat. Auch werde zu schnell gefahren.

Es wird angeregt die Anzahl der Geschwindigkeitskontrollen in diesem Bereich zu erhöhen. Dies sollte insbesondere in den frühen Morgenstunden und den späten Abendstunden erfolgen.

Zudem sollte die Tempo 30 Beschilderung am Anwesen Schwab und bereits am Ortseingang von Forstel kommend ergänzt werden.

Es treten zudem Straßenschäden durch den verstärkten LKW Verkehr auf. Es sollte deshalb ein Durchfahrtsverbot für LKW erwirkt werden, da auch an der Mümling Brücke Schäden vorhanden sind.

4. Behelfsfußgängerübergang Mümling Grumbacher Straße

Gemeindevertreter Karl Weichel (SPD) regt zu prüfen ob das Blinklicht des Behelfsübergangs in der Mümling-Grumbacher-Straße nachts ausgeschaltet werden kann und beanstandet, dass dieser Übergang an der hohen Bordsteinkante und nicht an den abgesenkten Bordsteinen an der Schulstraße installiert wurde.

6. Newsletter

Gemeindevertreter Lars Maruhn (CDU) weist darauf hin, dass in dem Newsletter die Uhrzeiten der Ausschusssitzungen vergessen wurden.

5. Neue Homepage der Gemeinde Höchst i. Odw.

Um die neue Homepage der Gemeinde Höchst i. Odw. aufzuwerten, wurde vorgeschlagen, von den Mitgliedern der Gemeindevertretung jeweils ein Portraitfoto einzupflegen. Dass ein Portraitfoto veröffentlicht wird, bedarf natürlich der Zustimmung des einzelnen Gemeindevertreters. Erster Beigeordneter Karl Heinz Amos (SPD) weist darauf hin, dass bei der nächsten Gemeindevertretersitzung die Möglichkeit besteht, von einem Mitarbeiter der Verwaltung Portraitfotos machen zu lassen oder selbst Portraitfotos mitzubringen bzw. zu mailen.

Sitzungsende 21:00 Uhr

Für die Richtigkeit:



Enders, Schriftführer